

Ein Schlager für das katholische Sortiment
ist unser

Kalender

für das Jubiläumsjahr 1925

zu Ehren der heiligen 14 Nothelfer

Mit oberhirtl. Genehmigung

(Z)

So verschieden die Kalender ihrem Namen nach sind, so verschieden sind auch die Gründe, die die Herausgabe eines solchen veranlassen. Selbstverständlich haben wir nur Kalender im Auge, welche ideale Aufgaben lösen wollen, nicht aber jene Kategorie, welche besser nicht vorhanden wäre.

Die Signatur unserer Zeit ist Not geistiger und leiblicher Art. Dieser geistigen und leiblichen Not ist unser Kalender gewidmet.

Wegweiser

für den geistigen und religiösen Aufbau will er sein. Kein leerer Unterhalter, sondern Führer in verlorenes Land.

Neue Wege schlagen wir ein, die Liebe zu unserem armen Volke drängt uns, ihm die Hand zur Erreichung eines hohen Zieles zu reichen. Aus diesem Grunde haben wir alle profanen und leichten Stoffe gemieden in Text wie in Illustration. Mindestens 200 Textseiten und etwa 20 große Illustrationen als Separatdrucke überragen weit den Durchschnitt der gewohnten üblichen Kalender. Herausgeber ist der in weiten katholischen Kreisen bestens bekannte Pfarrer J. Keiter.

Aus dem Inhalte mögen folgende Angaben dienen:

Kalendarium mit je einem Schreibblatt / Astronomisches / Politische und wirtschaftliche Rundschau von Chefredakteur Kraus / Kirchl. Rundschau / Das Jubiläum 1925 / Pfarrer Heermann, Die Weihe der Menschheit an das hl. Herz Jesu / Wiederaufbau auf religiöser Grundlage / Die Bedeutung der katholischen Kirche für das Staatswohl / Das göttliche Herz Jesu / Wahrer Trost in schwerer Zeit / Ein verborgener, allmächtiger Nothelfer / Maria die Mutter der immerwährenden Hilfe / Mittel zur Linderung der geistlichen Not / Papst Pius XI. der beste Helfer in den menschlichen Nöten / Ein unübertroffener Wohltäter Deutschlands / Die leibliche Not in verschiedenen Großstädten Deutschlands / Unfähige Weltverbesserer auf gottloser Grundlage / Verschiedenes aus dem Leben und für das Leben / Wichtige Lehren für die reifere Jugend und das Volk / Mädchenhandel und Verschiedenes / Blandina, Große Erzählung aus der Zeit der Christenverfolgungen / Messe- und Märkteverzeichnis für Deutschland.

Der Kalender bietet so viel des Belehrenden und Anregenden und wird trotz seiner Reichhaltigkeit zu einem konkurrenzlos billigen Preise abgegeben. Auf die Ausführung wird größte Sorgfalt verwendet. Es kommt nur schön glänzend satiniertes Papier zur Verwendung. Neben einer Reihe von großen Autotypen auf Kunstdruckpapier kommen noch eine große Anzahl von Galvanos von Holzschnitten aus dem Verlage Hugo Schmidt, München zur Aufnahme, so daß unser Kalender weit über dem Rahmen der gewöhnlichen Kalender steht.

Der Versand beginnt zu Anfang des Monats August. Wir bitten Sie, bestellen Sie sofort, denn ein Verkauf im Großen wird unbedingt großen Erfolg bringen.

Der Verkaufspreis wird auf nur 80 Goldpfennig festgesetzt. Wir liefern:

10 bis	30	Stück à 53 Pfg.	= 33 1/8 % franko
"	100	" à 48 "	= 40 % "
"	500	" à 44 "	= 45 % "
"	1000	" à 40 "	= 50 % "

Von 2000 Stück an drucken wir Ihre Firma auf den Kalender völlig kostenlos. Bei größeren Abschlüssen Spezialangebot.

Bei größeren Bestellungen Zahlungserleichterungen; erbitten Ihre Vorschläge. Bestellzettel liegt bei.

Wir bitten Sie, recht energisch für unseren Kalender tätig sein zu wollen, und sehen Ihrer Bestellung gerne entgegen.

Kehl (Baden), Anfang Juli 1924

Verlag Kirche und Gegenwart W. Eckmann